

Inhaltsverzeichnis

Lichtenthal von Heiligen beschützt 3

<<< zurück | **Volkssagen aus dem Lande Baden** | weiter >>>

Lichtenthal von Heiligen beschützt

Als einst ein feindlicher Haufe rohen Kriegsvolks gegen die Abtei Lichtenthal zog, flüchteten sich die Nonnen auf ihren Chor und flehten die Muttergottes um Hülfe an. Da zeigte sich Maria in großer Herrlichkeit auf dem Hofthore des Klosters und schreckte die Kriegsleute ab, dasselbe zu betreten.¹⁾

Ein anderes Mal riefen die Klosterfrauen, beim Anzug von Feinden, den heiligen Mauritius um Schutz an, wobei sie gelobten, sein Fest stets mit Kommunion und Abstinenz zu feiern. Auf dieses erschien der Heilige mit seiner Kriegsschaar auf dem Berge hinter dem Kloster, bei welchem Anblick die Feinde sogleich den Rückzug antraten.

Quelle: *Bernhard Baader, Volkssagen aus dem Lande Baden und den angrenzenden Gegenden, Band 1, Verlag der Herder'schen Buchhandlung, Karlsruhe 1851*

[sagen](#), [bernhardbaader](#), [vsb](#), [baden](#), [v0](#)

¹⁾

Dies ist die ächte Ueberlieferung des Klosters, welche mit dem dortigen Mariabild mit dem Schlüssel in keiner Verbindung steht.

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:vsb145&rev=1768315810>

Last update: **2026/01/13 15:50**

